

Tierärztliche Fakultät der Universität Leipzig
Institut für Tierhygiene und Öffentliches Veterinärwesen
Institute of Animal Hygiene and Veterinary Public Health 2010



Jahresbericht 2010

Zusammenstellung der Lehre, Forschung und Dienstleistung

Institut für Tierhygiene und Öffentliches Veterinärwesen

im Zentrum für Veterinary Public Health

Universität Leipzig

An den Tierkliniken 1

04103 Leipzig

Tel.: +49 (0) 97 38 150

Fax: +49 (0) 97 38 198

E-mail: mschneid@vetmed.uni-leipzig.de

Homepage: <http://tierhygiene.vetmed.uni-leipzig.de/>

Personal (Stand Dezember 2010)

Institutsdirektor

Uwe Truyen, Prof. Dr. med. vet. habil.

Professoren

Uwe Truyen, Prof. Dr. med. vet. habil.

Professur für Tierhygiene und Tierseuchenbekämpfung

Martin Pfeffer, Prof. Dr. med. vet.

Professur für Epidemiologie

Sekretariat

Monika Schneider

Wissenschaftliches Personal

Gerd Möbius, Dr. vet. med.

Timo Homeier-Bachmann, Dr. vet. med.

Daniela Baumann, Dr. rer. nat.

Wissenschaftliches Personal (Drittmittel)

Juliane Straube, Dr. vet. med.

Anja Zielonka, Dipl. Biol.

Technisches Personal

Dipl. Ing. Reinhard Willig, Veterinäringenieur

Nadja Leinecker, Medizinisch-Technische Assistentin

Evelin Brumme, Medizinisch-Technische Assistentin

Dana Rüter, Medizinisch-Technische Assistentin

Nadine Roßner, Medizinisch-Technische Assistentin (Drittmittel)

DoktorandInnen

Anja Parentin
Carolin Karnath
Cornelia Käser
Dietlinde Woll
Jenny Steinbrück
Sabine Lasar

Externe DoktorandInnen

Jennifer Boje
Anja Höfig
Britta Janowetz
Jule Obergfell
Katharina Schlotter
Annerose Richter
Ulrike Ripp

Stipendiaten

André Felipe Streck

Praktikanten für VMTA-Ausbildung

Tom Gasteiger (8 Wochen)
Annika Schultz (8 Wochen)

Lehre

Lehrveranstaltungen Wintersemester 2009/2010

Pflichtlehrveranstaltungen

Vorlesungen/ Module:

- **Tierschutz** (5. Semester, 14 Stunden); Dr. Möbius
- **Track Veterinary Public Health** (9. Semester, 2 x 14 Stunden Vorlesung + Exkursionen); Prof. Pfeffer, Prof. Truyen
- **Modul Klinische Grundlagen** (5. Semester, 5 h)*
- **Modul Bestandsbetreuung** (7. Semester, 28 h)*
- **Modul Recht** (7. Semester, 2 h)*
- **Modul Haltung/Verhalten Pferde und Heimtiere** (7. Semester, 3h)*

Übungen/Seminare und Praktika:

- **Chemie** (Übungen/ Seminare, 1. Semester); Dr. Daniela Baumann
- **Kurs Tierhygiene** (7. Semester, 6 Gruppen je 14 Stunden)*
- **Landwirtschaftliches Praktikum Lehr- und Versuchsgut (LVG) Oberholz** (2. Semester, 4 Gruppen je 2 h Seminar, Stallbau und Stallklima); Hr. Willig/ Dr. Möbius

Wahlpflichtlehrveranstaltungen

Vorlesungen:

- **Verhalten und Verhaltensprobleme des Hundes** (3. Semester, 14 Stunden); Dr. Möbius

Lehrveranstaltungen Sommersemester 2010

Pflichtlehrveranstaltungen

Vorlesungen/ Module:

- **Tierschutz** (4. Semester, 14 Stunden); Dr. Möbius
- **Ethologie** (2. Semester, 28 Stunden); Dr. Möbius
- **Tierseuchenbekämpfung** (8. Semester, 28 Stunden)*
- **Track Veterinary Public Health** (10. Semester, 2 x 14 Stunden, Vorlesung + Exkursionen); Prof. Pfeffer, Prof. Truyen
- **Modul Geflügel** (8. Semester, 2 h); Prof. Truyen/ Dr. Möbius
- **Modul Fische** (8. Semester, 4 h); Prof. Truyen

Übungen/Seminare und Praktika:

- **Landwirtschaftliches Praktikum Lehr- und Versuchsgut (LVG) Oberholz** (1./3. Semester, 6 Gruppen je 2 h Seminar, Stallbau und Stallklima); Hr. Willig/ Dr. Möbius
- **Kurs Tierseuchen** (8. Semester, 14 Stunden)*

Wahlpflichtlehrveranstaltungen

Vorlesungen:

- **Normalverhalten und Verhaltensprobleme der Katze** (7 Stunden),
Normalverhalten und Verhaltensprobleme des Pferdes (7 Stunden),
4. Semester; Dr. Möbius

Lehrveranstaltungen Wintersemester 2010/2011

Pflichtlehrveranstaltungen

Vorlesungen/ Module:

- **Tierschutz** (5. Semester, 14 Stunden); Dr. Möbius
- **Track Veterinary Public Health** (9. Semester, 2x 14 Stunden, Vorlesung + Exkursionen); Prof. Pfeffer, Prof. Truyen
- **Modul Klinische Grundlagen** (5. Semester, 5 Stunden)*
- **Modul Bestandsbetreuung** (7. Semester, 46 Stunden)*
- **Modul Recht** (7. Semester, 2 Stunden)*
- **Modul Haltung/Verhalten Pferde und Heimtiere** (7. Semester, 14 Stunden)*

Übungen/Seminare und Praktika:

- **Landwirtschaftliches Praktikum Lehr- und Versuchsgut (LVG) Oberholz** (1./3. Semester, 4 Gruppen je 2 h Seminar, Stallbau und Stallklima); Frau Karnath/ Dr. Möbius
- **Kurs Tierhygiene** (7. Semester, 6 Gruppen je 14 Stunden)*

Wahlpflichtlehrveranstaltungen

Vorlesungen:

- **Verhaltensprobleme bei Hund und Katze** (3. Semester, 28 Stunden); Dr. Möbius

* Mitarbeiter des Instituts

Diagnostik

Leitung: Prof. Uwe Truyen

Technische Mitarbeiterinnen: Frau Nadja Leinecker, Frau Evelin Brumme

Das Institut bietet Infektionsdiagnostik von Tierproben und Umweltproben im Rahmen der Statustestung von Hygienemanagement an. Dies beinhaltet virologische, serologische und molekularbiologische Untersuchungen von Proben, sowie die Charakterisierung von Desinfektionsmitteln in Form von Toxizitätstests, Wirksamkeitstests mit Keimträgern und Suspensionstests.

Weiterhin bieten wir für Auszubildende im Fach Medizin-Technischer Assistentinn/en und für andere Praktikanten die Möglichkeit in unseren Laboren ausbildungsrelevante Laborpraktika abzuleisten.

Im Jahr 2010 wurden insgesamt 553 Tierproben eingesendet, an welchen insgesamt 1764 Einzeluntersuchungen im Bereich Virologie durchgeführt wurden. Diese Untersuchungen verteilen sich wie folgt auf die verschiedenen Bereiche des Diagnostiklabors:

Untersuchungen Virologie

| Tiere/ Proben | Virusisolierung | Serologie HAH, SNT | Molekularbiologie | Gesamte Untersuchungen |
|--------------------------|------------------------|-------------------------------|--------------------------|-----------------------------------|
| 553 | 280 | 1085 | 399 | 1764 |

Im Bereich Desinfektionsmittel wurden im Jahr 2010 12 Proben analysiert. An diesen Proben wurden insgesamt 79 virologische und 90 bakteriologische Einzeluntersuchungen durchgeführt. Die Verteilung der ausgeführten Einzeluntersuchungen auf die verschiedenen Untersuchungsbereiche für Desinfektionsmittel ist wie folgt:

Untersuchungen Desinfektionsmittel

| Untersuchung | Desinfektions- mittel Proben | Toxizität | Keimträger | Suspensions- test | Gesamte Untersuchungen |
|---------------------|---|------------------|-------------------|------------------------------|-----------------------------------|
| Virologie | 12 | 7 | 62 | 10 | 79 |
| Bakteriologie | 4 | - | 46 | 44 | 90 |

Forschung

Anpassung und Erweiterung der Richtlinien der Deutschen Veterinärmedizinischen Gesellschaft e.V. (DVG)

Im Zuge der Anpassung und Erweiterung der Richtlinien der Deutschen Veterinärmedizinischen Gesellschaft e.V. (DVG) werden neue Prüfmethode validiert und relevante etabliert. In diesem Rahmen werden an unserem Institut an verschiedenen Materialien, wie Holz- und Edelstahl, Untersuchungen durchgeführt.

Forschungsprojekte

Untersuchungen zur Wirkung von Starter- und Schutzkulturen hinsichtlich einer gezielten Inaktivierung von ausgewählten viralen Erregern während der Herstellung und Lagerung von Rohwurstprodukten

| | |
|-------------------------------------|--|
| Leitung: | Prof. Dr. Uwe Truyen Prof. Dr. Karsten Fehlhaber (Institut für Lebensmittelhygiene) |
| Wissenschaftliches Personal: | Dr. Anja Zielonka Dr. Thiemo Albert (Institut für Lebensmittelhygiene) |
| DoktorandInnen: | Anett Lange (Institut für Lebensmittelhygiene) |
| Finanziert durch: | Drittmittel (Forschungskreis der Ernährungsindustrie e.V. - FEI) |
| Projektdauer: | 1. April 2010 – andauernd |

Kurzbeschreibung

Aufgrund der wachsenden Bedeutung von viralen Erregern als Ursache von lebensmittelassoziierten Infektionen, soll in diesem Projekt der Einfluss von rohwurstrelevanten Starter- und Schutzkulturen auf die Tenazität und Inaktivierungskinetik von Viren geprüft werden. In die Studie einbezogen werden Untersuchungen mit murinen Noroviren und niedrigpathogenen Influenzaviren als Vertreter der unbehüllten und behüllten Viren. Der antivirale Effekt der verschiedenen Starter- und Schutzkulturen, insbesondere deren Metabolite wie z.B. Bacteriocine, sollen *in vitro* als auch in Rohwurstprodukten analysiert werden. Die gezielte Anwendung von Starter- und Schutzkulturen mit antiviralem Potenzial in bereits bestehende Produktionsabläufe der Wurstherstellung könnten möglicherweise zur Erzeugung „sicherer“ Lebensmittel beitragen.

Wirksamkeit von Impfstrategien zur Verhinderung von Salmonelleninfektionen in Legehennenbeständen.

Leitung: Prof. Dr. Uwe Truyen

Wissenschaftliches Personal: Dr. Timo Homeier

DoktorandInnen: Anja Parentin
Cornelia Käser

Finanziert durch: Drittmittel (Sächsisches Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie, Sächsischer Geflügelwirtschaftsverband e.V.)

Projektdauer: Februar 2010 – Juni 2011

Kurzbeschreibung

Für dieses Projekt werden Legehennen zu drei verschiedenen Zeitpunkten aus fünf verschiedenen Betrieben in Sachsen, die jeweils unterschiedliche Impfprogramme gegen *S. enteritidis* bzw. gegen *S. enteritidis* und *S. typhimurium* anwenden, entnommen. Diese Impfprogramme umfassen zum Teil ausschließlich Lebendimpfstoffe, zum Teil werden diese mit Inaktivatimpfstoffen kombiniert. Nach Einstellung in die Versuchsställe des Instituts werden die Tiere mit *S. enteritidis* bzw. *S. typhimurium* infiziert und zwei bzw. sieben Tage nach der Infektion getötet und seziiert. Der kulturelle Salmonellennachweis wird qualitativ und quantitativ im Caecum, Leber und Reproduktionstrakt durchgeführt. Die Salmonellenausscheidung wird kulturell und serologisch verfolgt. Die Ergebnisse sollen die Wirksamkeit der verschiedenen Impfstrategien gegen eine Salmonelleninfektion auch in Bezug auf eine verlängerte Nutzungszeit der Legehennen darstellen und damit einen Beitrag zum Verbraucherschutz leisten.

Wirksamkeit von Impfstrategien in Bezug auf die Salmonellenfreiheit von Eiern aus Legehennenbeständen.

Leitung: Prof. Dr. Uwe Truyen

Wissenschaftliches Personal: Dr. Timo Homeier

DoktorandInnen: Anja Parentin
Cornelia Käser

Finanziert durch: Haushaltsfinanzierte Forschung

Projektdauer: Februar 2010 – Juni 2011

Kurzbeschreibung

Für diese Studie werden Legehennen verschiedenen Alters aus fünf verschiedenen Betrieben in Sachsen verwendet. Diese wenden jeweils unterschiedliche Impfprogramme gegen *S. Enteritidis* bzw. gegen *S. Enteritidis* und *S. Typhimurium* an. Diese Impfprogramme umfassen zum Teil ausschließlich Lebendimpfstoffe, zum Teil werden diese mit Inaktivimpfstoffen kombiniert. Nach Einstellung in die Versuchsställe des Instituts werden die Tiere mit *S. Enteritidis* bzw. *S. Typhimurium* infiziert und daraufhin zu zwei verschiedenen Zeitpunkten Eier entnommen. Die Eischale, das Eiklar und der Eidotter dieser Eier werden kulturell auf die genannten Serovare untersucht.

Nachweis und Untersuchungen zum sogenannten VBNC (viable but not culturable)-State von *Campylobacter jejuni*

Leitung: Prof. Dr. Uwe Truyen

Wissenschaftliches Personal: Dr. Timo Homeier
Dr. Daniela Baumann

Finanziert durch: Haushaltsfinanzierte Forschung

Projektdauer: Juni 2009 - andauernd

Kurzbeschreibung

Campylobacteriosen sind seit einigen Jahren die häufigste gemeldete humane bakterielle Zoonose. *Campylobacter* ist in der Lage unter bestimmten Bedingungen in einen Zustand einzutreten, in dem zwar die Erreger noch lebendig, nicht aber kultivierbar sind (VBNC-State). Dieser besondere Zustand und seine Bedeutung für den Verbraucherschutz sind Gegenstand des Projekts.

Hygienemanagement in Tierarztpraxen und Tierheimen

Leitung: Prof. Dr. Uwe Truyen

Wissenschaftliches Personal: Dr. Timo Homeier

DoktorandInnen: Sabine Lasar

Finanziert durch: Haushaltsfinanzierte Forschung

Projektdauer: März 2010 - andauernd

Kurzbeschreibung

Hygienemaßnahmen sind ein wichtiger Bestandteil des Qualitätsmanagements in Tierheimen. Im Rahmen des Projektes soll die Situation vor Ort in den entsprechenden Einrichtungen ermittelt werden. Um eine Aussage über den Hygienestatus treffen zu können, werden an ausgewählten Stellen mikrobiologische und virologische Proben entnommen. Ziel des Projektes ist es Schwachstellen bezüglich des Hygienemanagements aufzudecken und Maßnahmen zur effektiveren Gestaltung vorzuschlagen.

Etablierung eines Keimträgermodells zur Prüfung der viruziden Wirksamkeit von Desinfektionsmitteln

Leitung: Prof. Dr. Uwe Truyen
DoktorandInnen: Carolin Karnath
Finanziert durch: Haushaltsfinanzierte Forschung
Projektdauer: Oktober 2009 – November 2010

Kurzbeschreibung

Im Zuge der Anpassung und Erweiterung der Richtlinien der Deutschen Veterinärmedizinischen Gesellschaft e.V. (DVG) wird ein Keimträgermodell zur Prüfung der viruziden Wirksamkeit von Desinfektionsmitteln für den Bereich Lebensmittelhygiene und tierärztlicher Praxis entwickelt. Neben der Untersuchung auf die Praktikabilität und Reproduzierbarkeit dieser Methodik werden zwei unbehüllte Viren auf ihre Eignung als mögliche Prüfviren untersucht. Ziel dieser Arbeit ist es mittels dieser Untersuchungen Erkenntnisse für zukünftige Neufassungen der DVG-Richtlinie zu liefern.

Validierung einer Methode zur in-vitro Prüfung der Wirksamkeit von Desinfektionsmitteln bei Kryptosporidien

Leitung: Prof. Dr. Uwe Truyen
Wissenschaftliches Personal: Dr. Daniela Baumann
Finanziert durch: Haushaltsfinanzierte Forschung
Projektdauer: April 2010 – August 2010

Kurzbeschreibung

Kryptosporidien sind ein weltweit verbreiteter, wichtiger Erreger von Durchfallerkrankungen bei zahlreichen Tierarten, vor allem bei Kälbern. Eine wirksame Kontrolle des Erregers ist insbesondere von Hygienemaßnahmen abhängig. Ziel des vorliegenden Projekts ist die Entwicklung einer Zellkultur-basierten Prüfung von Desinfektionsmitteln als Ersatz für die bisherige Tierversuchsmethode.

Untersuchungen zur Koi-Herpesvirus Infektion mit dem Schwerpunkt auf potentielle Infektion von Carrierfischen und der Weiterentwicklung der serologischen Diagnostik basierend auf dem ELISA-Verfahren

| | |
|-------------------------------------|--|
| Leitung: | Prof. Dr. Uwe Truyen |
| Wissenschaftliches Personal: | Dr. Juliane Straube Dr. Timo Homeier |
| DoktorandInnen: | Carolin Karnath Jenny Steinbrück |
| Finanziert durch: | ESF (Europäischer Sozialfond), Sächsisches Staatsministerium für Wissenschaft und Kunst |
| Projektdauer: | Juni 2009 - andauernd |

Kurzbeschreibung

Die Infektion mit dem Koi-Herpesvirus hat sich in dem vergangenen Jahrzehnt zu einer der bedeutendsten Erkrankungen im Nutzfischsektor weltweit entwickelt. Das Virus verursacht klinische Erkrankungen bei gemeinen Nutzkarpfen (*Cyprinus carpio carpio*) und Koi-Karpfen (*Cyprinus carpio koi*), zum Teil mit sehr hohen Morbiditäts- und Mortalitätsraten einhergehend. Andere Fischarten sind nach gegenwärtigem Kenntnisstand nicht von klinischen Erkrankungen betroffen, spielen aber als Träger (Carrier) für den Erreger und damit bei der Weiterverbreitung der Infektion eine wichtige Rolle. In dem Projekt sollen daher Untersuchungen zur Infizierbarkeit und Infektionskinetik bei anderen Fischarten (Carrierespezies) durchgeführt werden. Zum diagnostischen Erregernachweis werden quantitative real-time PCR und die Methode der in-situ Hybridisierung angewandt. Des Weiteren soll an der Fortwicklung einer serologischen Diagnostik für KHV, basierend auf dem ELISA-Verfahren, gearbeitet werden. Bisher kommen nur Testverfahren unter der Verwendung von Vollantigen zum Einsatz. Es soll nach geeigneten Oberflächenproteinen gesucht werden, um die Testspezifität zu erhöhen.

Untersuchungen zur Persistenz autonomer Parvoviren

| | |
|--------------------------|---|
| Leitung: | Prof. Dr. Uwe Truyen |
| DoktorandInnen: | André Streck |
| Finanziert durch: | Drittmittel (DAAD Bonn und Industrielle Partner) |
| Projektdauer: | März 2010 – andauernd |

Kurzbeschreibung

In verschiedenen Parvovirussystemen (felines Parvovirus, porcines Parvovirus und Nager-Parvoviren) soll eine mögliche Persistenz untersucht werden. Die Frage, die vordergründig geklärt werden soll, ist, ob neben der DNA der Parvoviren auch Parvovirusproteine über einen längeren Zeitraum in infizierten Zellen nachgewiesen werden können und ob gegebenenfalls auch eine Integration viraler Nukleinsäure in das Wirtszellgenom stattfindet.

Untersuchungen zur molekularen Evolution des caninen Parvovirus

Leitung: Prof. Dr. Uwe Truyen
Wissenschaftliches Personal: Dr. Timo Homeier
Finanziert durch: Drittmittel (Merial GmbH)
Projektdauer: 2005 - andauernd

Kurzbeschreibung

In Zusammenarbeit mit dem Institut für Pathologie der Tierärztlichen Universität Hannover sollen Parvovirus-Sequenzen von Hunden und Katzen amplifiziert und phylogenetisch analysiert werden.

Vergleichende genetische/antigenetische Untersuchungen von aktuellen Feldisolaten des felines Calicivirus

Leitung: Prof. Dr. Uwe Truyen
Wissenschaftliches Personal: Dr. Timo Homeier
Finanziert durch: Drittmittel (Merial GmbH)
Projektdauer: 2006 – April 2011

Kurzbeschreibung

Zielsetzung dieser Studie ist die vergleichende genetische und antigenetische Untersuchung von aktuellen Isolaten des Calicivirus der Katze (Gingivitis/Stomatitis-Komplex).

Untersuchungen zum Vorkommen von *Listeria spp.* in Milchviehbetrieben

| | |
|-------------------------------------|---|
| Leitung: | Prof. Dr. Uwe Truyen |
| Wissenschaftliches Personal: | Dr. Timo Homeier Dr. Hermann K uchler (LVG Oberholz) |
| DoktorandInnen: | Franziska Schmidt |
| Finanziert durch: | Haushaltsfinanzierte Forschung |
| Projektdauer: | August 2010 - andauernd |

Kurzbeschreibung

Ziel unserer Untersuchungen ist es die Prävalenz von Listerien in einer repräsentativen Anzahl von Milchviehherden in Sachsen zu ermitteln. Außerdem sollen die Risikofaktoren für das Vorkommen und die Verbreitungswege der Erreger in den Betrieben identifiziert werden, um sinnvolle Bekämpfungsstrategien entwickeln zu können.

Untersuchungen zur Identifizierung neuer porciner Parvoviren.

| | |
|-------------------------------------|--------------------------------|
| Leitung: | Prof. Dr. Uwe Truyen |
| Wissenschaftliches Personal: | Dr. Timo Homeier |
| DoktorandInnen: | André Streck |
| Finanziert durch: | Haushaltsfinanzierte Forschung |
| Projektdauer: | März 2010 – andauernd |

Kurzbeschreibung

Verschiedene Studien konnten in Südamerika und Asien verschiedene neue Parvoviren nachweisen (*porcine bocavirus*, *porcine parvovirus 2*, *porcine hokovirus*, *porcine parvovirus 4* und *porcine parvovirus 5*). Ziel dieses Projektes ist es, zu untersuchen, inwieweit diese neuen Viren in deutschen Schweinebeständen vorkommen. Neben einer reinen PCR-Analytik wird eine Virusanzucht in Zellkultur versucht. Dies eröffnet die Möglichkeit zu weiteren ionfektologischen Untersuchungen

Untersuchungen zum genetische Profil sowie zur Evolutionsrate von neuen porcinen Parvovirus-Isolaten

| | |
|-------------------------------------|--------------------------------|
| Leitung: | Prof. Dr. Uwe Truyen |
| Wissenschaftliches Personal: | Dr. Timo Homeier |
| DoktorandInnen: | André Streck |
| Finanziert durch: | Haushaltsfinanzierte Forschung |
| Projektdauer: | März 2010 – März 2011 |

Kurzbeschreibung

Im Rahmen dieser Studie werden neue Isolate des porcinen Parvovirus aus Brasilien, Deutschland, Österreich und Schweiz sequenziert. Ziel der Arbeit ist es neue Mutationen zu identifizieren. Weiterhin sollen mittels eines Vergleichs der resultierenden Datensätze mit Referenzsequenzen, Aussagen zur Evolutionsrate und Phylogenie ermöglichen und somit zu einem besseren Verständnis der Evolution dieser Viren beitragen.

Einfluss von Fläche und Struktur auf das Liegeverhalten von Pferden in Gruppenhaltung

| | |
|-------------------------------------|--|
| Leitung: | Prof. Dr. Uwe Truyen Dr. Ursula Pollmann (Chemisches und Veterinäruntersuchungsamt Freiburg) |
| Wissenschaftliches Personal: | Dr. G. Möbius |
| DoktorandInnen: | Jule Obergfell |
| Finanziert durch: | Haushaltsfinanzierte Forschung |
| Projektdauer: | April 2010 - andauernd |

Kurzbeschreibung

Ziel des Projektes ist es, den Einfluss von Strukturelementen und des Flächenangebotes auf das Liegeverhalten von Pferden in der Gruppenhaltung zu untersuchen. Grundsätzlich kommt die Gruppenhaltung von Pferden den natürlichen Bedürfnissen dieser Tiere am nächsten, Allerdings wurde immer wieder festgestellt, dass in diesem Haltungssystem nicht alle Pferde ausreichend zum Ruhen kommen. Im Rahmen der Untersuchungen wird das Liegeverhalten von Pferden in 3 Gruppen mit unterschiedlichem Platzangebot und bei Unterteilung der Liegefläche mit verschiedenen Strukturelementen per Video aufgezeichnet und im time-sampling- bzw. event-sampling-Verfahren ausgewertet.

Publikationen (2010)

Originalpublikationen

Behr A, Ballauf B, Duchow K, Hartmann K, Horzinek MC, Lutz H, Röcken F, **Truyen U**, Wendland B, Straubinger RK
Immunologie der Impfung
Der Praktische Tierarzt 2010 91 Suppl. 2, 4-9

Belgard S, **Truyen U**, Thibault JC, Sauter-Louis C, Hartmann K
Relevance of feline calicivirus, feline immunodeficiency virus, feline leukemia virus, feline herpesvirus and Bartonella henselae in cats with chronic gingivostomatitis.
Berl Münchener Tierärztliche Wochenschrift 2010 Sep-Oct;123(9-10):369-76

Duchow K, Behr A, Ballauf B, Hartmann K, Lutz H, Röcken F, Straubinger RK, **Truyen U**, Wendland B, Horzinek MC
Rechtlicher Rahmen der Impfung: Kommunikationsstrategie im Impfgespräch
Der Praktische Tierarzt 2010 91 Suppl. 2, 12-17

Essbauer S, **Pfeffer M**, Meyer H
Zoonotic poxviruses
2010 Veterinary Microbiology 140, 229-236

Homeier T, Semmler T, Wieler LH, Ewers C
The GimA Locus of Extraintestinal Pathogenic E. coli: Does Reductive Evolution Correlate with Habitat and Pathotype?
PLoS ONE 2010, 5(5): e10877

Kupča AM, Essbauer S, Zoeller G, de Mendonça PG, Brey R, Rinder M, Pfister K, Spiegel M, Doerrecker B, **Pfeffer M**, Dobler G
Isolation and molecular characterization of a tick-borne encephalitis strain from a new tick-borne encephalitis focus with severe cases in Bavaria, Germany
Ticks and Tick-borne Diseases 2010 1, 44-51

Lundström JO, **Pfeffer M**
Phylogenetic structure and evolutionary history of Sindbis virus
Vector-Borne and Zoonotic Diseases 2010 10(9), 889-907

Padhi A, Moore AT, Bomberger Brown M, Foster JE, **Pfeffer M**, Brown CR
Isolation by distance explains genetic structure of an arbovirus
Evolutionary Ecology epub 2010 Sept 10

Parzefall B, Schmahl W, Fischer A, Blutke A, **Truyen U**, Matiasek K
Evidence of feline herpesvirus-1 DNA in the vestibular ganglion of domestic cats.
Veterinary Journal 2010 Jun;184(3):371-2

Pfeffer M, Dobler G
Emergence of zoonotic arboviruses by animal trade and migration
Parasites and Vectors 2010 3:35

Pfeffer M, Hanus I, Löscher T, **Homeier T**, Dobler G
Chikungunya fever in two German tourists returning from the Maldives September, 2009.
Eurosurveillance 2010 Apr 1;15(13)

Pfeffer M, Komar N, Foster JE, Pahdi A, Bomberger Brown M, Moore AT, Brown CR
Genetic diversity and spatial structure of a bug-transmitted arbovirus in its vector and host population
Berliner und Münchener Tierärztliche Wochenschrift 2010 123, 142-143.

Pfeffer M, Modlmaier M, Lundström JO
Lack of evidence for the presence of mosquito-borne arboviruses in the upper Rhine Valley, Germany, in 1999-2000
Journal of Clinical Microbiology 2010 48(9), 3457-3458.

Riehm J, Rahalison L, Scholz HC, Thoma B, **Pfeffer M**, Lea L, Al Dahouk S, Neubauer H, Tomaso H
Clinical validation of real-time PCR assays detecting Yersinia pestis in patients with suspected bubonic plague
Molecular and Cellular Probes 2010 epub 2010 Oct 6

Rudert S, Brown JL, Gansloßer U, **Möbius G**, Songsasen N
Activity Pattern, Reproductive Behaviors and Gonadal Hormones in the Raccoon Dog (Nyctereutes procyonoides)
Zoo Biology 2010, 29 : 1–15

Scholz HC, Nöckler K, Göllner C, Bahn P, Vergnaud G, Tomaso H, Al Dahouk S, Kämpfer P, Cloeckaert A, Maquart M, Zygmunt MS, Whatmore AM, **Pfeffer M**, Huber B, Busse HJ, Kumar DB
Brucella inopinata sp. nov., isolated from a breast implant infection
International Journal of Systematic and Environmental Microbiology 2010 60, 801-808.

Schmidt-Chanasit J, Essbauer S, Petraityte R, Yoshimatsu K, Tackmann K, Conraths FJ, Sasnauskas K, Arikawa J, Thomas A, **Pfeffer M**, Scharninghausen JJ, Spletstösser W, Wenk M, Heckel G, Ulrich G
Extensive host sharing of Central European Tula virus
Journal of Virology 2010, 84, 459-474

Straube J, Manteufel J, Heinze J, Fehlhaber K, **Truyen U**, Albert T
Low Pathogenic Avian Influenza Viruses (H3N8, H5N6) *In Vitro Influence of D,L-Lactic Acid and Sodium Chloride on Infectivity and Virus Persistence in Short Fermented Raw Poultry Sausage*
Food and Environmental Virology 2010, Jun; 2(2):74-82

Straubinger RK, Behr A, Ballauf B, Duchow K, Hartmann K, Horzinek MC, Lutz H, Röcken F, Wendland B, **Truyen U**
Ausgewählte Infektionskrankheiten bei Hund und Katze: Impfung und Prophylaxe
Der Praktische Tierarzt 2010 91 Suppl. 2, 18-24

Beiträge in Sammelwerken

Herausgeberschaften

Hosie, Beatty, Addie, **Truyen**, Hartmann, Lloret (eds.) Actualización clínica de los procesos infecciosos gastrointestinales e inmunomediados del gato. Merial Laboratories.

Modrow, S., D. Falke, **U. Truyen**, H. Schätzl (2010). Molekulare Virologie. 3. Auflage. Spektrum Akademischer Verlag, Heidelberg.

Selbitz, H.-J, **U. Truyen**, P. Valentin-Weigand.(Hrsg.) Tiermedizinische Mikrobiologie, Infektions- und Seuchenlehre, 9. Auflage, Enke-Verlag, Stuttgart.

Buchkapitel

Truyen, U. 2010. Virus de la panleucopenia felina: el virus, epidemiología y patogenia, inmunidad y vacunación. In: Hosie, Beatty, Addie, Truyen, Hartmann, Lloret (eds.) Actualización clínica de los procesos infecciosos gastrointestinales e inmunomediados del gato. pp. 185-199.

Truyen, U. (2010). Porzines Parvovirus. In: Liess, Moennig, Kaaden, Haas (Hrsg.) Virusinfektionen der Nutz- und Haustiere (2. Auflage): Schlütersche GmbH, Hannover, S. 98-100..

Truyen, U. (2010). Canines Parvovirus. In: Liess, Moennig, Kaaden, Haas (Hrsg.) Virusinfektionen der Nutz- und Haustiere (2. Auflage): Schlütersche GmbH, Hannover, S.110-113.

Truyen, U. (2010). Hepatitis contagiosa canis. In: Liess, Moennig, Kaaden, Haas (Hrsg.) Virusinfektionen der Nutz- und Haustiere (2. Auflage): Schlütersche GmbH, Hannover, S.113-114.

Truyen, U. (2010). Panleukopenievirus. In: Liess, Moennig, Kaaden, Haas (Hrsg.) Virusinfektionen der Nutz- und Haustiere (2. Auflage): Schlütersche GmbH, Hannover, S.115-117.

Truyen, U. (2010). Felines Calicivirus. In: Liess, Moennig, Kaaden, Haas (Hrsg.) Virusinfektionen der Nutz- und Haustiere (2. Auflage): Schlütersche GmbH, Hannover, S.117-119.

Truyen, U. (2010). Porzines Influenzavirus. In: Liess, Moennig, Kaaden, Haas (Hrsg.) Virusinfektionen der Nutz- und Haustiere (2. Auflage): Schlütersche GmbH, Hannover, S.95-97.

Truyen, U. (2010). Equines Influenzavirus. In: Liess, Moennig, Kaaden, Haas (Hrsg.) Virusinfektionen der Nutz- und Haustiere (2. Auflage): Schlütersche GmbH, Hannover, S.13-15.

Truyen, U. (2010). Allgemeine Virologie. In Selbitz, Truyen, Valentin-Weigand (Hrsg.) Tiermedizinische Mikrobiologie, Infektions- und Seuchenlehre, 9. Auflage, Enke-Verlag, Stuttgart, S. 387-417.

- Truyen, U.** (2010). Doppelstrang-DNA-Viren, Familie Iridoviridae. In Selbitz, Truyen, Valentin-Weigand (Hrsg.) Tiermedizinische Mikrobiologie, Infektions- und Seuchenlehre, 9. Auflage, Enke-Verlag, Stuttgart, S. 439.
- Truyen, U.** (2010). Doppelstrang-DNA-Viren, Familie Adenoviridae. In Selbitz, Truyen, Valentin-Weigand (Hrsg.) Tiermedizinische Mikrobiologie, Infektions- und Seuchenlehre, 9. Auflage, Enke-Verlag, Stuttgart, S. 467-470.
- Truyen, U.** (2010). Einzelstrang-DNA-Viren, Familie Parvoviridae . In Selbitz, Truyen, Valentin-Weigand (Hrsg.) Tiermedizinische Mikrobiologie, Infektions- und Seuchenlehre, 9. Auflage, Enke-Verlag, Stuttgart, S. 477-487.
- Truyen, U.** (2010). Einzelstrang-DNA-Viren, Familie Circoviridae . In Selbitz, Truyen, Valentin-Weigand (Hrsg.) Tiermedizinische Mikrobiologie, Infektions- und Seuchenlehre, 9. Auflage, Enke-Verlag, Stuttgart, S. 487-492.
- Truyen, U.** (2010). Doppelstrang-DNA-Viren mit reverser Transkriptase, Familie Hepadnaviridae. In Selbitz, Truyen, Valentin-Weigand (Hrsg.) Tiermedizinische Mikrobiologie, Infektions- und Seuchenlehre, 9. Auflage, Enke-Verlag, Stuttgart, S. 492.
- Truyen, U.** (2010). Staatliche Tierseuchenbekämpfung. In Selbitz, Truyen, Valentin-Weigand (Hrsg.) Tiermedizinische Mikrobiologie, Infektions- und Seuchenlehre, 9. Auflage, Enke-Verlag, Stuttgart, S. 659-681.
- M. Pfeffer** (2010) Birnaviridae. In: Tiermedizinische Mikrobiologie, Infektions- und Seuchenlehre, 9. Auflage, Selbitz, Truyen, Valentin-Weigand (Hrsg.) Enke Verlag, 536-539
- M. Pfeffer** (2010) Bunyaviridae. In: Tiermedizinische Mikrobiologie, Infektions- und Seuchenlehre, 9. Auflage, Selbitz, Truyen, Valentin-Weigand (Hrsg.) Enke Verlag, 571-578
- M. Pfeffer** (2010) Arenaviridae. In: Tiermedizinische Mikrobiologie, Infektions- und Seuchenlehre, 9. Auflage, Selbitz, Truyen, Valentin-Weigand (Hrsg.) Enke Verlag, 568-571
- M. Pfeffer** (2010) Togaviridae. In: Tiermedizinische Mikrobiologie, Infektions- und Seuchenlehre, 9. Auflage, Selbitz, Truyen, Valentin-Weigand (Hrsg.) Enke Verlag, 625-633
- M. Pfeffer** (2010) Filoviridae. In: Tiermedizinische Mikrobiologie, Infektions- und Seuchenlehre, 9. Auflage, Selbitz, Truyen, Valentin-Weigand (Hrsg.) Enke Verlag, 551-553
- M. Pfeffer** (2010) Infektionsepidemiologie. In: Tiermedizinische Mikrobiologie, Infektions- und Seuchenlehre, 9. Auflage, Selbitz, Truyen, Valentin-Weigand (Hrsg.) Enke Verlag, 13-22
- M. Pfeffer** (2010) Die Pest. In: Krank durch Arthropoden, Aspöck, H. (Hrsg.), Denisia 30; 625-636

Gutachterliche Tätigkeiten (Editor/ Reviewer)

Prof. Dr. med. vet. habil. Uwe Truyen

Editor-in-Chief - Veterinary Microbiology

Prof. Dr. med. vet. Martin Pfeffer

Editorial Board - Veterinary Microbiology
Editorial Board - Vector-Borne & Zoonotic Diseases

Gremienarbeit

Prof. Dr. med. vet. habil. Uwe Truyen

- Vorsitzender des Desinfektionsmittelausschusses der DVG
- Mitglied des Wissenschaftlichen Beirates im Paul-Ehrlich-Institut (PEI)
- Vizepräsident des Freundeskreises Tiermedizin der Veterinärmedizinischen Fakultät Leipzig e.V.
- Mitglied der Ständige Impfkommission Tiermedizin (StIKo Vet.)

Prof. Dr. med. vet. Martin Pfeffer

- Stellvertretender Vorsitzender des Promotionsausschusses der Fakultät

Allgemeine Fakultätsaktivitäten

Prof. Dr. med. vet. Martin Pfeffer

- Öffentlichkeitsbeauftragte der Fakultät
- Redaktion der Umschau/Newletter der Fakultät

Dissertationsschriften

Brauer, Henriette: „Erprobung eines stufenübergreifenden Systems zur Ermittlung und Bewertung der Gesundheit beim Schwein in Sachsen“

Brützke, Andrea: „Bekämpfung der Bovinen Virusdiarrhoe/Mucosal Disease im Landkreis Kamenz auf freiwilliger Basis - Wege, Erfolge, Grenzen“

Friese, Annika: „Aerogene Ausbreitung von Viren: Eine Studie verschiedener Sammelgeräte und Quantifizierungsmethoden zur Virusisolierung aus der Luft“

Habilitationsschriften

Keine in 2010

Tagungen

Tagung der DVG-Fachgruppe Epidemiologie und Dokumentation unter dem Motto „Globalisierung und Epidemiologie – neue Herausforderungen und Lösungen ?!“

1.-3. September 2010 im Herbert-Gürtler-Haus der Fakultät.

Angesichts eines weltumspannenden Handels und Transports von Tieren und ihren Produkten sowie der damit verbundenen Gefahr der globalen Verbreitung von Tierseuchen, war das Leitthema der Tagung ebenso aktuell, wie gut gewählt. Zu Beginn der Tagung befasste sich ein Workshop mit Epidemiologie und Schwierigkeiten in der Bekämpfung von Fischseuchen. Die Tagung selbst gliederte sich in die Themenblöcke Einfluss des Klimawandels und der Globalisierung, Überwachungs- und Bekämpfungsprogramme, Ausbreitungsmodellierung und Strategien zur Dokumentation und Analyse. Drei Nachwuchswissenschaftlerinnen erhielten den vom Schweizer Forum für Epidemiologie und Tiergesundheit gestifteten Nachwuchspreis der DVG-Fachgruppe Epidemiologie und Dokumentation.

Da einerseits Krankheitserreger vor Grenzen nicht haltmachen und andererseits veterinärmedizinische Kenntnisse allein nicht ausreichen, um Krankheitsgeschehen und Tierseuchen global zu bekämpfen, ist eine internationale und interdisziplinäre Zusammenarbeit notwendig. Dies wird in der Fachgruppe der DVG bereits praktiziert und so befanden sich unter den über 100 Teilnehmern außer Tierärzten auch Mathematiker/innen, Wissenschaftler/innen der Biologie, Physik, Agrarwissenschaft und Meteorologie.